

Krank - trotzdem Aufgaben?

Beitrag von „neleabels“ vom 19. November 2009 20:18

Zitat

Original von katta

Ich war eigentlich davon ausgegangen, dass - sofern nicht "kopf ab" ist - Material bzw. Aufgaben gestellt werden, also im Sinne "workbook, S. 10", Vokabeln uni xy lernen o.ä. (so wurde mir das auch vermittelt). So habe ich das bei meinen Krankheitstagen auch gehandhabt.

Ja, aber warum? Wenn man krank ist, dann soll man sich kurieren - warum sollte man da arbeiten? Wenn der Finanzbeamte mit Grippe im Bett liegt, bearbeitet er doch auch nicht noch zwei Akten für seinen Vertreter vor... Dass viele Lehrer Vollidioten sind, die lieber kurz vom Exitus noch Klausuren korrigieren, als zum Arzt zu gehen, ist ja bekannt - aber es ist die Pflicht des Schulleiters, dafür zu sorgen, dass das nicht passiert!

Zitat

Wie gesagt, ich bekomme nie Aufgaben und habe also einen kleinen Satz verschiedener Rätsel und Konzentrations/Logik-Aufgaben kopiert, die ich dann zur Verfügung stelle.

Ideal finde ich das nicht, aber ich weiß mir da auch nicht besser zu helfen

Du sollst dir da auch nicht helfen - das ist Sache der Schulleitung, die entsprechende Planungen der Fakos koordiniert. Das muss man natürlich auch lautstark in der Lehrerkonferenz einfordern!

Nele